



Artist: North And About

Album: Me, My Guitar & You

VÖ: 16.01.2012

Label: Country Bumpkin Records

Vertrieb: Sparrows Corner

Digital-Vertrieb: Believe Digital

Me, My Guitar & You – Der Name, der fast Programm ist

NORTH AND ABOUT veröffentlichen ihr neues Album namens *Me, My Guitar & You* und klären bereits mit dem Titel, worum es gehen soll: die eigene Vergangenheit, die eigene Gitarre, aber auch um zwischenmenschliche Begegnungen. Diese Direktheit im Titel teilen auch die zwölf Songs, deren thematische Ausrichtung dem Hörer unverblümt ins Auge und ins Ohr fallen. NORTH AND ABOUT sind eine offene Band, die jeden einlädt, an ihrer Musik und Lagerfeuerromantik teilzuhaben.

Die textliche Prägnanz ist ein bemerkenswerter Wesenszug dieser Band: Manuel Sieg singt, als würde man mit ihm am Tresen sitzen und seinen Geschichten über guten Whiskey und Bier, über seine Musik (*Me, My Guitar & You*) und über seine erste große Liebe (1994) zuhören. Keine Metaphern, keine verklausulierten Formulierungen, nur echte, direkte Ansagen, teils trotzig, teils melancholisch, teils triumphal adoleszent.

Am Ende des Abends blitzt mit *Something Should Be Done* ein moderner Revoluzzer-Gedanke auf, bevor er schließlich mit einer tiefen Verbeugung vor den großen und den ganz großen Vorbildern (*God Bless The King*) zu Ende geht.

Musikalisch bewegt sich *Me, My Guitar & You* derweil zwischen schnell treibenden Country-Rocksongs und ruhigen, nachdenklichen, fast melancholischen Songs für den Rand des Lagerfeuers. Dabei legt sich der Text immer wie ein perfekt passender Mantel um die Stimmung des Stücks – eine weitere herausragende Fähigkeit einer extrem wandlungsfähigen Band. Allein die Vielfalt der Gastmusiker und eingesetzten Instrumente spricht Bände über NORTH AND ABOUTs Einstellung zu ihren eigenen Songs: kaum eine Idee ist zu weit gedacht für die Band, die als Akustikduo begonnen hat. Seien es Bläser, Backgroundsängerinnen, das Akkordeon oder ein Banjo - alles kann, nichts muss. Diese Abwechslung ist es, die es dem Album erlaubt, auch nach einer zweistelligen Anzahl von Hördurchgängen nicht wie das abgehalfterte Soloalbum eines ehemaligen Rockstars zu klingen, der sich noch einmal im Rampenlicht suhlen möchte.

Me, My Guitar & You bietet Songs zum zuhören, aber auch zum mitgehen. Vor allem aber Songs und Stories, in denen sich jeder ein bisschen wiederfinden kann, wenn er nur möchte.